Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 23 (1961)

Heft: 5

Rubrik: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schattenseite –1,5° C, bei einer Sonnenstrahlung von 1,18 cal/cm²/min gemessen. (Vergl. «Der Traktor», Nr. 3/1956).

Mit der beschriebenen Einrichtung ist man in der Lage, den Temperaturverlauf in den Pflanzen sowie die Erwärmungs- und Abkühlungsgeschwindigkeit in Abhängigkeit von der Aussentemperatur, der Erwärmung bei Beregnung, der Wassermenge und der zunehmenden Eisschicht zu verfolgen.

Versuche haben ergeben, dass sich die Abkühlung mit der zunehmenden Eisschicht verlangsamt. Gleichzeitig steigt aber die Gefahr, dass die zarten Triebe unter der Last des Eises abbrechen. Man muss daher mit einem Minimum von Wasser auskommen. Die Menge variiert je nach Temperatur, Kulturarten und Entwicklungsstadium. Im Obstbau sind im allgemeinen 2,5 bis 3,5 mm Wasser pro Stunde, bei einer Drehgeschwindigkeit des Beregners von einer Umdrehung pro Minute erforderlich. Bei Kulturen mit grossen Blattflächen, z. B. Gemüse, kommt man mit weniger Wasser aus.

Die entwickelte Messeinrichtung kann für die verschiedensten Arten von Versuchen verwendet werden. Dank der automatischen Registrierung können unangenehme Arbeiten bei Nacht und bissiger Kälte umgangen werden.

Bauer, Traktorhalter! Bedenke, dass Du nie einen so hohen Stundenlohn verdienst, als im Zeitpunkt, da Du jeweils Deine Maschinen pflegst und instandhältst!

In jedem Dorf

sind Traktorhalter anzutreffen, die unserer Organisation noch nicht angeschlossen sind. Mitglieder, bewegt diese zum Beitritt in die betreffende Sektion, oder meldet wenigstens ihre Adresse dem Zentralsekretariat des Schweiz. Traktorverbandes in Brugg, Postfach 210. Besten Dank!

Primol

Qualitätsöle

für Traktoren, Autos, 2- und 4-Taktmotoren

IMPORTEURE

LANZ + BRECHBÜHL BERN

vorm. Lanz & Cie.

Aarbergergasse 16 Tel. (031) 2 31 86

Sektionsmitteilungen

Aargauischer Traktorverband

Am 14. Februar 1961 fand die ordentliche Generalversammlung im «Rössli» in Schinznach-Bad statt. Präsident T. **Ineichen,** Muri, konnte über 200 Mitglieder begrüssen.

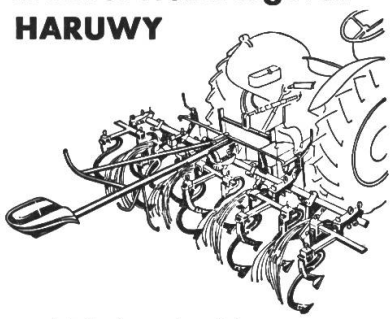
Das **Protokoll** der letztjährigen Generalversammlung wurde von Geschäftsführer **J. Ineichen,** Wohlen, verlesen und hierauf einstimmig genehmigt. Einstimmige Genehmigung fanden ebenfalls der **Jahresbericht** und die **Rechnungsablage 1960.** Letztere schloss mit einem kleinen Reingewinn von Fr. 400.– ab. Der **Jahresbeitrag** pro 1961 wurde gleich belassen wie im Jahre 1960, d. h. Fr. 8.– für Mitglieder, die den Treibstoff beim Verbandslieferanten (VOLG, Winterthur) beziehen und Fr. 11.– für Mitglieder, die ihren Treibstoffbedarf nach

Belieben eindecken wollen. Der Lieferungsvertrag mit dem Verband der ostschweizerischen Genossenschaft (VOLG, Winterthur), wurde für ein weiteres Jahr verlängert. Für den Kantonsteil, der von VOLG nicht beliefert wird (Gegend von Zofingen) wurde ein **Lieferungsvertrag** mit der Firma Tschupp, Ballwil, abgeschlossen. Unter **«Verschiedenem»** orientierte der Präsident und Herr Landwirtschaftslehrer P. **Baumann,** Muri, über die im Jahre 1961 vorgesehenen Veranstaltungen der Sektion.

Anschliessend referierte Herr R. **Piller** vom Schweiz. Traktvorverband über «Das Strassenverkehrs-Gesetz und die Landwirtschaft». Diese Orientierung rief einer ziemlich lebhaften Diskussion, benützten doch viele Traktorbesitzer die Gelegenheit, um Fragen über Punkte, die noch in der Schwebe stehen, zu stellen.

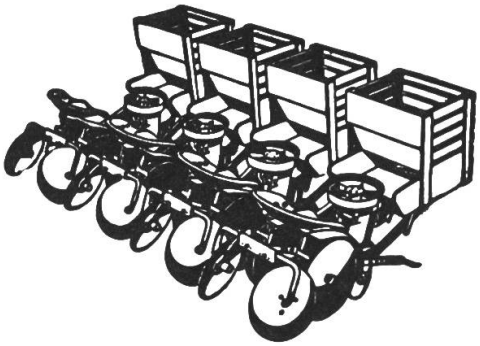
Nach einem gemeinsamen Mittagessen fand ein **Fabrikbesuch** bei der AMAG statt. Der Rundgang durch die Montagehallen war für die Besucher sehr interessant. r.

Traktorvielfachgerät HARUWY



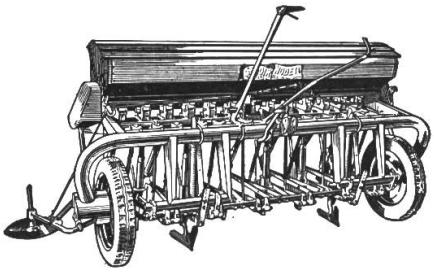
- Einfach und solid.
- Gleichzeitiges Lockern beim Pflanzen, Eggen, Häufeln, mit Spurlockerer.
- Viele Kombinationsmöglichkeiten (Eggen, Pflanzmaschinen, Vorratsroder, Scheibeneggen usw.).

Kartoffellegemaschinen



Wir liefern verschiedene Typen von Pflanzmaschinen zum Kartoffelpflanzen mit oder ohne Zellenrad und kombiniert für Kartoffeln und Gemüse.

Sämaschine NODET für Dreipunkt

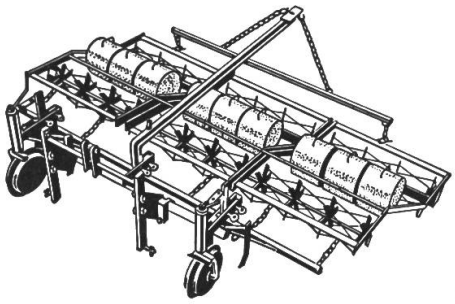


mit ihren vielen Vorteilen

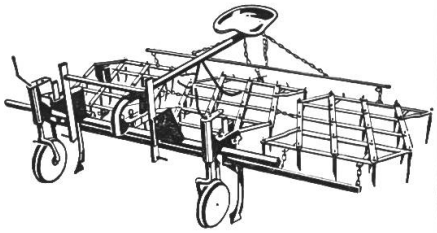
- Lieferbar mit **gewöhnlichen Scharen** oder **Scheiben-Scharen.**
- Mit kräftigem Rohrrahmen.
- Beidseitiger Antrieb.
- Das Saatgut fliesst nach vorn, kann somit vom Traktorsitz aus beobachtet werden.

Erleichtern Sie sich die Bodenbearbeitungs-Arbeiten

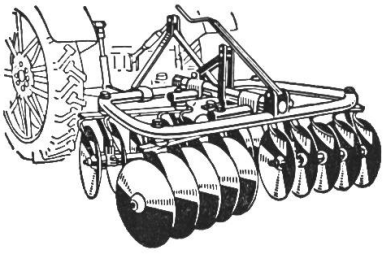
Kombikrümler



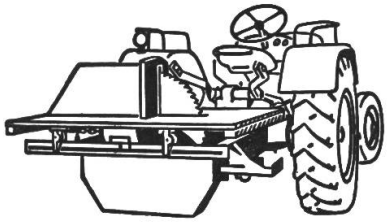
Anbaueggen



Scheibeneggen

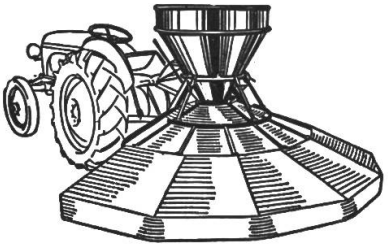


Kreissäge HARUWY



Verlangen Sie unverbindlich Prospekte und Referenzen bei:

HARUWY

H.-R.Wyss
Konstruktionswerkstätte
Vernand
Tel. 021/4 61 30 s. Lausanne

Düngerstreuer Bögballe